



Um ein geeignetes Abbild des vergangenen Quartals zu erzeugen beziehen wir uns in diesem Bericht auf die gesamte Marktkapitalisierung des digitalen Asset Marktes, sowie auf die Bitcoin Kursentwicklung stellvertretend für die Entwicklung der Dollar Werte im Markt.

Liebe Teroxx Community,

Das dritte Quartal des Jahres 2020 liegt nun erfolgreich hinter uns und dieses stand weiterhin im Zeichen der globalen Einschränkungen, wenngleich sich eine „Normalisierung“ sowohl im Markt der digitalen Assets, als auch an den traditionellen Finanzmärkten einstellte. Weiterhin erleben wir durch die „Covid-19“ Pandemie ungewohnte Einschränkungen in unserem Alltag. Dies hindert uns jedoch nicht daran - Dank digitalisierter Arbeitsprozesse - eine weitere positive Entwicklung des Unternehmens voranzutreiben.

In Anbetracht der Kursentwicklungen einzelner Assets kann auf ein positiv verlaufendes Quartal zurückgeblickt werden. Durch die imposante Rallye im 2. Quartal in den meisten Bereichen der weltweiten Finanzmärkte lag die Erwartungshaltung überdurchschnittlich hoch, wenngleich das Risiko eines erneuten Kurseinbruches durch die globale Ungewissheit stets präsent war.

Nachdem der Bitcoin zum Stichtag 01.Juli 2020 bei ~\$9100 und der gesamte Markt bei einer totalen Marktkapitalisierung von ~\$260 Milliarden stand, konnte der Juli keine neuen positiven Akzente setzen. Mit geringer Volatilität stärkte der Markt seinen Support knapp unterhalb der \$10.000 Marke und bestärkte die „Bullen“ im Markt.

Darauffolgend erlebte der Markt den einzigen „Bull-Run“ des Quartals. Durch diesen Aufschwung stieg der gesamte Markt ohne größere Kurseinbrüche bis Mitte August an. In dieser Zeit durchbrach der Bitcoin alle zuvor gebildeten Resistenzen und bildete ein Jahreshoch bei ~\$12.400. Diese rasante Entwicklung des Bitcoin Preises

und der „DeFi-Hype“ ließen die Marktkapitalisierung auf ~\$390 Milliarden ansteigen. Vom Quartalsanfang bis zum höchsten Wert stieg die Marktkapitalisierung um ~50%. Jedoch sahen wir Abverkäufe im Markt, nachdem wir diese neuen Hochpunkte erreichten. Der „DeFi-Hype“ sah eine vorübergehende Trendwende und Bitcoin fiel zeitweise wieder unter die \$10.000 Marke, konnte diese aber wiederkehrend zurückgewinnen. In dieser Stabilisierungsphase fiel die Marktkapitalisierung um ~20%. Der „Altcoinmarkt“ büßte folglich deutlich mehr ein als der Bitcoin. Dennoch stabilisierte sich der Altcoinmarkt und konnte wichtige Support Level aufrechterhalten. Diese temporären Abverkäufe wurden unterstützt durch die fallenden Kurse der „Tech-Aktien“. Auch diese Branche (Apple, Facebook, Google, Amazon und co.) erlebte nach einem „Bull-Run“ große Gewinnmitnahmen und negative Kursveränderungen von über 20%. Beinahe zeitgleich endeten somit die positiven Bewegungen und getrieben durch die Korrelation der Märkte (Nasdaq/SP500 und Bitcoin) konnte die bullische Stimmung am Markt nicht aufrecht erhalten werden.

Nach dem die psychologisch wichtige Marke von \$10.000 pro Bitcoin als Support hielt, wurde ein weiterer Aufschwung angestoßen.

Seit dem Abverkauf Mitte August konnte der Bitcoin keine neuen Hochpunkte bilden und verlor auch den Support bei ~\$11.000. Somit steht der Markt aktuell eben bei diesem Level vor einer großen Resistenz, die schon mehrmals vergeblich getestet wurde. Folgend „pendelt“ der Markt seit über einem Monat zwischen ~\$11.000 - \$9950. Dadurch lässt sich festhalten, dass wir dieses Quartal einen größeren anhaltenden Aufwärtstrend sahen, der Markt nach oben allerdings eher geringere Volatilität aufwies.

Das medial treibende Thema dieses Quartal war der sogenannte „DeFi-Hype“. Bei DeFi Projekten handelt es sich meist um dezentralisierte Token- und Finanzprojekte, sowie Börsen, mit denen verschiedene Anwendungen, wie zum Beispiel „Lending“ und „Staking“ betrieben werden können. Diese dezentralen Assets können über Handelsplätze ohne einen zentralen Vermittler getauscht werden. Täglich schossen diese Projekte empor und wurden von den Exchanges/Börsen gelistet. Dies sorgte für eine „Flut“ im Markt und irrationale volatile Bewegungen dieser Token waren die Folge. Nachdem sich der Hype gelegt hatte, verloren viele dieser Projekte mehr als 50-70% des Wertes (gemessen am All-Time-High), jedoch zeigt dies die lebhaftige Entwicklung der Blockchain und deren Anwendungsfälle.

Wir von Teroux haben dieses Quartal genutzt, um unsere Handelskonten weiter zu diversifizieren, unsere Strategien weiterhin zu optimieren und Longterm Investitionen aufzubauen. Durch die positive Entwicklung der Märkte in der ersten Quartalshälfte konnten wir Midterm Positionen aufbauen und mit steigenden Märkten Long-Positionen als Daytrades platzieren. Auf das Quartal gesehen stieg der Bitcoin im Preis an, wodurch die von Teroux gehaltenen Bitcoins und Positionen an Wert gewinnen konnten.

Nach dem Jahreshoch und den verbundenen Abverkäufen wurden die Midterm Positionen schlussendlich mit der Trailing-Stoploss profitabel geschlossen und der Fokus wurde kurzfristig auf das Shorting gelegt. Durch einen 20% Dip im Bitcoin konnten wir in dieser Zeit unsere Handelsstrategien für fallende Kurse erstklassig anwenden. Nach dieser Abwärtsphase im Markt und folgender Konsolidierung wurde Short & Long gehandelt, so dass ein breites Marktspektrum abgedeckt werden konnte. Unserer Philosophie gerecht, wurden die Funds durchwegs risikooptimiert verwaltet um konstante, sowie langfristige Erträge zu erwirtschaften. Wir haben unseren Fokus durch die aufkommenden „DeFi-Projekte“ nicht verändert, da es sich aktuell unserer Einschätzung nach eher noch um einen Hype, als einen klar erkennbaren Trend handelt.

Aufgrund der richtigen Einschätzung unserer Analysten und Händler konnten wir die Depots ohne nennenswerten Drawdown das vollständige Quartal über handeln und die Profitabilität einzelner Strategien steigern.

Unabhängig vom internen Assethandel wurde auch die Teroux Wallet App weitestgehend optimiert. Ein umfangreiches Performance Update konnte erfolgreich durchgeführt werden. Der generelle Sicherheitsstandard der Teroux App wurde auf das höchste europäische Niveau angehoben. Für ein verbessertes App Erlebnis wurde die Schnelligkeit spürbar erhöht und leichte Interface Anpassungen vorgenommen. Das generelle Performance Update ermöglicht bei der Bedienung im Alltag eine Leistungssteigerung von 100%.

Auch im bevorstehenden Quartal sind weitere umfangreiche Updates der Teroux Wallet App geplant.

Die Weltmärkte (einschließlich digital Assets) konnten die „Corona“ Sorgen weitestgehend verdrängen und sahen eine geringere Volatilität. Während die großen Aktien Indizes über das Quartal keine nennenswerte Gewinne oder Verluste aufweisen, konnten die meisten Kryptowährungen positive Kursentwicklungen verbuchen. Die hohe Volatilität im August und der folgende Abverkauf boten Einstiegspunkte, die wir genutzt haben. Das kommende Quartal stellt das letzte des ereignisreichen Jahres 2020 dar. Traditionell ist dies ein positives für die digitalen Assets. Auch wenn die Auswirkungen der „Covid-19“ Pandemie spürbar werden und die Restriktionen im alltäglichen Leben wieder auf der Agenda stehen, werden die Märkte aktuell sehr gefestigt wahrgenommen. Aber eben diese Unsicherheit könnte für Volatilität an den Märkten sorgen, die wir durch diversifizierte Handelsstrategien begrüßen würden.

Wir sind gespannt, was das kommende Quartal bringen wird. Wir haben uns auf jede Entwicklung des Marktes in den kommenden Monaten vorbereitet, um die anstehenden Herausforderungen bestenfalls erneut überdurchschnittlich positiv zu meistern.

Euer Teroux Team

